

**Geschäftsführung
Verkehrsausschuss**

Frau Krause

Telefon: (0221) 221-25909
Fax : (0221) 221-24447
E-Mail: angela.krause@stadt-koeln.de

Datum: 21.04.2010

**Auszug
aus dem Entwurf der Niederschrift der 5. Sitzung des
Verkehrsausschusses vom 20.04.2010****öffentlich****4.8 Radwegesanierungsprogramm 2010
0603/2010**

Auf Nachfrage des SE Vietzke räumt Herr Harzendorf, Leiter des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik, ein, dass die Maßnahme Cäcilienstraße aus 2009 im Grunde genommen eine Oberflächenwiederherstellung gewesen sei. Das entwickelte Konzept beinhalte jedoch darüber hinaus den Bereich vom Neumarkt bis zur Nord-Süd Fahrt und werde demnächst auch im hiesigen Ausschuss vorgestellt.

SE Vietzke regt an, die am Waldweg (Raderthal) befindliche Schranke durch Pfosten zu ersetzen. Bei der Maßnahme Mühlenweg (Bickendorf) stelle sich ihm die Frage, ob der vorgesehene Zweirichtungsradweg bis in den Kreuzungsbereich Militärring/Hugo-Eckener-Straße in der Mindestbreite durchgeführt werde oder ob östlich der Kreuzung eine Querung für den Radverkehr ermöglicht werden könne.

Herr Harzendorf erläutert, dass der Radverkehr am Ende der Linksabbiegespur mittels einer Insel auf die andere Straßenseite geführt werden soll.

Abschließend bittet SE Vietzke um Mitteilung, ob der Radweg im südlichen Bereich der Humboldtstraße (Finkenbergr) alternativ als Schutzstreifen auf die Straße gelegt werden könne. Hier befänden sich beiderseits der Straße Schulen, so dass seines Erachtens auch eine Geschwindigkeitsbegrenzung mit Tempo 30 gelten müsse.

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss verweist die Vorlage zur Anhörung zunächst in die Bezirksvertretungen Rodenkirchen, Porz, Nippes, Ehrenfeld und Kalk.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt